

## Geld für „Let's Dance“

### 500 Euro von der Bürgerstiftung

**ESPELKAMP** • Am Freitag, 13. Mai, findet ab 19 Uhr zum dritten Mal die integrative Disko „Let's Dance“ im Bürgerhaus Espelkamp für Menschen mit und ohne Handicap statt. Erstmals unterstützt die Bürgerstiftung Espelkamp das Gemeinschaftsprojekt von fünf großen Sozialanbietern aus dem Kreis Minden-Lübbecke, der Lebenshilfe Lübbecke und Minden, der Diakonie Lübbecke, dem Ludwig-Steil-Hof und der Diakonischen Stiftung Wittekindshof.

Joachim Schulz, der Vorsitzende des Vorstandes der Bürgerstiftung Espelkamp, hat einen symbolischen Scheck über 500 Euro an Doris Bollmann und Volker Müller überreicht, die als Klientenvertreter im Vorbereitungskreis mitarbeiten. Mechthild Hitzeroth, Mitarbeiterin aus dem Ludwig-Steil-Hof, hatte die Idee, Kontakt zur Bürgerstiftung aufzunehmen, die bekannt ist für soziales Engagement.

„Die Entscheidung zur Unterstützung der integrativen Disko ist bei uns schnell gefallen. Die Bürger-

stiftung fördert in Espelkamp die Integration, Völkerverständigung und Kultur und hat in der Satzung ausdrücklich auch Hilfen für Menschen mit Behinderung erwähnt. Wenn dann auch noch fünf verschiedene Sozialträger zusammenarbeiten, passt das genau zu den Zielen der Bürgerstiftung“, erklärte Schulz bei der Scheckübergabe.

Den integrativen Aspekt der Disko „Let's Dance“, zu der 500 bis 700 Gäste erwartet werden, betonte Doris Bollmann (Bürgerstiftung): „Da sitzen alle in einem Boot und können tanzen und nette Menschen kennen lernen. Ältere und jüngere Menschen mit und ohne Handicap.“

Im Namen der Disko Besucher bedankte sich Volker Müller: „Viele Menschen haben nicht so viel Geld. Weil uns die Bürgerstiftung und wie in den vergangenen Jahren auch der Bürgerhausverein Espelkamp unterstützen, muss der Eintritt nicht erhöht werden. Zwei Euro Eintritt ist für alle zu schaffen. Keiner wird ausgeschlossen!“